



BH tragen kann Brustkrebs verursachen.

BHs verengen den Lymphfluss und schränken die Entfernung von Toxinen ein. Giftstoffe sammeln sich im Körper an, meist im Fettgewebe, und Frauen haben reichlich dieses Gewebe in ihrer Brust.

„Hier können sich also Toxine und Abfallprodukte ansammeln, die normalerweise vom Lymphsystem ausgespült werden. Aber wenn Sie es mit einem BH einengen können Giftstoffe und Abfallprodukte nicht ausgespült werden. Und so bekommt man Schmerzen, Zysten und potenzielle Tumore“, erklärte Grace.

Abgesehen davon, dass das Fettgewebe in den Brüsten eingeengt wird, nimmt der Bügel auch schmutzige Elektrizität und elektromagnetische Frequenzen (EMF) auf.

Frauen und jungen Mädchen, die sich körperlich betätigen stecken ihre Handys in ihre BHs.

Das Tragen von Training-BHs glättet nicht nur die Brustwarzen, sondern verhindert auch, dass die Brustwarzen richtig herauswachsen können. Diese Hohlwarzen können zu Stillproblemen führen.

<https://www.brighteon.com/embed/2bf0232b-a8d0-4ae3-a71a-f77f7af64ff3>